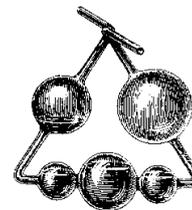




GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER



Gesellschaft Deutscher Chemiker

Fachgruppe Geschichte der Chemie

Programm der Vortragstagung 2011 12. – 14. September 2011 in Rostock

Montag, 12.9.2011

09:00 Eröffnung und Begrüßung

- | | | |
|-------|-------------------------------|--|
| 09:30 | Konrad Herrmann,
Berlin | Über die Herstellung und den Gebrauch von Kupferlegierungen im alten China |
| 10:00 | Alexander Kraft,
Eichwalde | Wege des Wissens: Berliner Blau 1706 - 1726: Von der ersten zufälligen Herstellung, über die geheimgehaltene Produktion bis zum Bekanntwerden des Verfahrens |
| 10:30 | Wolfgang Hübner,
Berlin | Achards Legierungskunde- Eine verpasste Chance - |

11:00 Kaffeepause

- | | | |
|-------|-----------------------------|--|
| 11:30 | Lothar Kuhnert,
Berlin | Friedlieb Ferdinand Runge (1794-1867) - Chemiker und Künstler |
| 12:00 | Peter Löhnert,
Dessau | Max August Jordan (1818 - 1892) – ein Pionier der Deutschen Teerfarbenindustrie. Eine Spurensuche zur Biographie |
| 12:30 | Harald Gropp,
Heidelberg | Julius Ruska (1867 – 1949) und seine Beiträge zur Geschichte der Alchemie |

13:00 Mittagspause

- | | | |
|-------|------------------------|---|
| 14:30 | Arno Martin,
Jena | Von den Anfängen des chemischen Universitätsinstituts in Jena |
| 15:00 | Peter Hallpap,
Jena | Die Chemie in Jena in der Wende |

15:30 Kaffeepause

- | | | |
|-------|------------------------------|---|
| 15:45 | Siegfried Niese,
Wilsdruf | Industrieproduktion in einem Forschungszentrum - Herstellung radioaktiver Präparate für die Medizin im Zentralinstitut für Kernforschung Rossendorf 1958 bis 1990 |
| 16:15 | Jiri Jindra,
Prag/CZ | German Physical Chemistry in the Czech Lands (1882-1945) |

17:00 Mitgliederversammlung der Fachgruppe Geschichte der Chemie

19:00 Gesellschaftsabend in Warnemünde

Dienstag, 13.9.2011

- 09:00 Wolfgang Scheinert,
Leverkusten Es begann mit Anilin: Organische Zwischenprodukte und anorganische Chemikalien bei den Chemischen Fabriken vorm. Weiler-ter Meer und ihren Vorgängerfirmen in Köln und Uerdingen
- 09:30 Günter Lattermann,
Bayreuth Triolin - ein wenig bekannter Fußbodenbelag der 1920er Jahre
- 10:00 Claus Christ,
Kelkheim/Ts. Das Element Chlor: Eine Betrachtung in unternehmens-ökonomischer Perspektive

10:30 Kaffeepause

- 11:00 Christoph Poggemann,
Salzbergen Über den mathematischen Zusammenhang zwischen den Stöchiometrie-Gesetzen des Jahres 1792 und dem Planetenabstandsgesetz von Titius und Bode
- 11:30 Klaus-D. Röker,
Garbsen Die Suche nach der Struktur organischer Verbindungen: Auguste Laurents Kernhypothese und deren Adaption durch Leopold Gmelin
- 12:00 Klaus Dieter Schwenke,
Teltow Die Geschichte der Agrikulturchemie und die Humustheorie der Pflanzenernährung
- 12:30 Dietrich Braun,
Darmstadt Der lange Weg zum Makromolekül - Polymerforschung vor Hermann Staudinger

13:00 Mittagspause

14:00 Universitätsgeschichtliche Erkundungen

- 16:30 Ivan A. Shuklov,
Rostock Chemische Numismatik
- 17:00 Regine Zott,
Berlin Gelehrte im Disput um Musik
- 17:30 Maria und Witold
Waclawek, Opole/PL Marie Sklodowska-Curie and her Contribution to Radioactivity and Science

18:30 Öffentlicher Abendvortrag

"History of Chemistry in Experiments", Axel Schulz, Rostock

**ab 19:30 Welcome Party der International Conference on the History of Chemistry
Die Teilnehmer der Fachgruppentagung sind herzlich zur kostenfreien Teilnahme eingeladen. Eine Anmeldung hierzu ist erwünscht.**

Mittwoch, 14.9.2011

09:30 Eröffnung der ICHC

- 10:00 Christoph Meinel,
Regensburg Communication and Discipline Formation: Pathways of Knowledge in 19th Century Chemistry

11:00 Kaffeepause

- 11:30 Verleihung des Bettina-Haupt-Förderpreises der Fachgruppe Geschichte der Chemie
Verleihung des Paul-Bunge-Preises der GDCh
Preisträgervorträge
Bettina-Haupt-Preisträger: "Phosphor unterm Weihnachtsbaum?
Zur Geschichte des Chemie-Experimentierkastens"

Das Programm der ICHC finden Sie unter www.gdch.de/ichc2011.

Organisatorische Hinweise

Tagungsort

Universität Rostock
Institut für Chemie
August-Michaelis-Hörsaal
Albert-Einstein-Straße 3a
18059 Rostock

<http://www.chemie.uni-rostock.de/servicenavigation/lageplan/>

Anreise

Mit dem Auto

Aus dem Süden kommend fährt man die A19 bis zum Kreuz Rostock und biegt dort auf die A 20 Richtung Lübeck ab. An der Abfahrt Rostock Südstadt verlässt man die Autobahn und folgt der L 132 in Richtung Rostock-Südstadt. Wenn diese auf den Südring stößt, biegt man nach links (Richtung Warnemünde) ab und nutzt die erste (Max-Planck-Str.) oder die zweite (Albert-Einstein-Str.) Abbiegung nach rechts. Man fährt fast bis zur Kreuzung mit der Joachim-Jungius-Straße, man sieht dann den Gebäudekomplex des Instituts für Chemie. Parkmöglichkeiten sind in beschränktem Umfang auf der Albert-Einstein-Str. und der Max-Planck-Str. vorhanden.

Aus dem Westen bzw. aus dem Osten kommend fährt man die A 20 bis zur Abfahrt Südstadt und folgt der oben angeführten Beschreibung.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der Bahn

Rostock kann man gut mit der Bahn aus Hamburg bzw. Berlin kommend erreichen. Man fährt bis Rostock Hauptbahnhof und steigt dort in die Straßenbahn (Linie 5 (Richtung Südblick) oder 6 (Richtung Mensa)) um, steigt an der zweiten Station (Erich-Schlesinger-Str.) aus. Dann geht man die Erich-Schlesinger-Straße in Richtung Feuerwehr bis zur Rudolf-Diesel-Str., biegt dort links ein und kommt auf die Joachim-Jungius-Straße. Wenn man wieder nach rechts abbiegt, stößt man nach wenigen Schritten auf den Gebäudekomplex des Instituts für Chemie.

Die Deutsche Bahn bietet für Ihre Anreise zu den GDCh-Veranstaltungen attraktive Konditionen an. Informationen erhalten Sie unter www.gdch.de/bahn.

Mit dem Flugzeug

Sowohl von den Flughäfen Berlin-Tegel als auch Hamburg hat man eine Bahnanbindung nach Rostock. Rostock kann aber auch angefliegen werden, der Flughafen Rostock-Laage bietet Flüge von und nach:

München (Fr, Sa, So)
Frankfurt/Main (Sa, So)
Köln (Do, Fr, So)
Zürich (Do, So).

Zwischen dem Flughafen und dem Hauptbahnhof besteht eine Busverbindung.

Mit dem Schiff

Mit mehreren Städten an der Ostsee bestehen regelmäßige Fährverbindungen.

Mitgliederversammlung der Fachgruppe Geschichte der Chemie

Tagesordnung

1. Bericht des Fachgruppen-Vorstandes
2. Nächste Fachgruppentagungen
3. Mitteilungen und Publikationen der Fachgruppe
4. Arbeitskreis Industriegeschichte (Zeitzeugen-Berichte)
5. Anträge an die Mitgliederversammlung
6. Verschiedenes

Hiermit laden wir alle Mitglieder und interessierte Kolleginnen und Kollegen herzlich ein.

Vorstand der Fachgruppe Geschichte der Chemie

Rahmenprogramm

Am Sonntag, 11.9.2011, besteht ab 19 Uhr die Möglichkeit zu einem **zwanglosen Treffen** im "Burwitz legendär" (Neuer Markt 16, Rostock). Dieses Restaurant befindet sich im ältesten noch erhaltenen Haus am Markt.

Am Montag, 12.9.2011, 19.00 Uhr, findet in der Historischen Seefahrerkneipe "Seekiste zur Krim" Warnemünde (Am Strom 47) ein **geselliges Beisammensein** statt. Dieses Lokal ist nur 5 Minuten vom S-Bahnhof Warnemünde entfernt. Eine verbindliche Anmeldung wird erbeten, der Unkostenbeitrag für das Menü beträgt 25€. Es wird gebeten, die Menüauswahl bei der Anmeldung anzugeben; auch ein vegetarisches Menü kann auf Anfrage bestellt werden.

Menü 1

Brunnenkressesuppe mit Flusskrebse

Dorschfilet auf der Haut kross gebraten mit cremigen Gurken und Jus von roten Rüben auf Kartoffelstampf

Grand Marnierschaum im Crêpemantel mit marinierten Orangen und hausgemachtem Krokanteis

Menü 2

Kartoffel – Lauchcremesuppe mit geräucherter Gänsebrust

Gefüllter Mecklenburger Rippenbraten mit Apfelrotkraut und Petersilienkartoffeln

Grand Marnierschaum im Crêpemantel mit marinierten Orangenfilets und hausgemachtem Krokanteis

Menü 3

Ein vegetarisches Menü ist auf Anfrage erhältlich.

Am Dienstag, 13.09.2011, werden im Rahmen der "**Universitätsgeschichtlichen Erkundungen**" Einblicke in die Geschichte der Universität Rostock ermöglicht und einige Schätze der Universität gezeigt.

Die Universität Rostock ist die drittälteste Universität in Deutschland, die ohne Unterbrechung existiert, im Ostseeraum die älteste. Sie kann auf eine lange Tradition in den Naturwissenschaften zurückblicken. Joachim Jungius (1587-1657) und Franz Maria Aepinus (1724-1802), die beide in Rostock wirkten, sind markante Namen in der Wissenschaftsgeschichte. Die Rostocker Chemiegeschichte ist u. a. mit August Michaelis (1847-1916), Paul Walden (1863-1957) und Günther Rienäcker (1904-1989) verknüpft. Ein kurzer Vortrag wird die wichtigsten Aspekte der Universitätsgeschichte beleuchten. Außerdem werden einige wertvolle Stücke aus dem Archiv der Universität zu sehen sein, wie z. B. das Matrikelbuch aus dem Jahr 1419 und die historischen Zepter.

Da das Hauptgebäude derzeit renoviert wird, findet die Veranstaltung in der Universitätskirche hinter dem am Universitätsplatz befindlichen Universitätshauptgebäude statt. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr.

Es wird eine verbindliche Anmeldung erbeten. Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben.

Mittagessen

Für Tagungsteilnehmer besteht die Möglichkeit, das Mittagessen in der Mensa Südstadt (Albert-Einstein-Str. 6) einzunehmen. Das Mittagessen kann nach Belieben zusammengestellt werden. Die Bezahlung erfolgt in bar an der ersten Kasse (alle anderen Kassen sind nur auf Mensakartenbetrieb eingerichtet).

Pausenversorgung

In den Kaffeepausen werden Kaffee, Tee und Wasser bereitgestellt.

Hotels

Da der Monat September in Rostock noch zur Saison zählt, wird rechtzeitige Reservierung einer Übernachtung empfohlen. Ein spezielles Zimmerkontingent steht im Intercity-Hotel und im Hotel Sonne zu folgenden Bedingungen zur Verfügung.

	Code	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Angebot gilt bis
Intercity-Hotel*	"8. Internationale Konferenz zur Geschichte der Chemie" (www.intercityhotel.com ; rostock@intercityhotel.de)	66 €	78.50 €	11.07.2011
Hotel Sonne**	"Konferenz zur Geschichte der Chemie" (www.rostock.steigenberger.de ; rostock@steigenberger.de)	81 €	98 €	30.07.2011

* der Preis enthält Frühstück und das Ticket für den Nahverkehr
** der Preis enthält das Frühstück und den freien Zugang zu Sauna und Fitnessraum

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Zahlungsverpflichtung für bestellte und nicht in Anspruch genommene Zimmer den Besteller trifft.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 31. Juli 2011 schriftlich / per Fax an oder online über die Tagungsseite www.gdch.de/geschichte2011 an.

Teilnehmergebühren *

Fachgruppentagung

Mitglied im Ruhestand, stellungsloses Mitglied	50 €
Nichtmitglied	140 €
Studentisches Mitglied (mit gültigem Studentenausweis)	30 €
Studentisches Nichtmitglied (mit gültigem Studentenausweis)	45 €
Gold-Mitglied (ab 50 Jahren GDCh-Mitgliedschaft)	kostenfrei
Begleitperson, berechtigt nicht zum Besuch des wiss. Programms	10 €
Tageskarte Mitglied, 12.09.2011	50 €
Tageskarte Mitglied, 13.09.2011	50 €
Tageskarte Mitglied, 14.09.2011	50 €
Tageskarte Nichtmitglied, 12.09.2011	70 €
Tageskarte Nichtmitglied, 13.09.2011	70 €
Tageskarte Nichtmitglied, 14.09.2011	70 €

Gebühren ICHC

	Bei Anmeldung bis 15.6.2011	Bei Anmeldung nach dem 15.6.
Participant	160 €	190 €
Student (valid student card required)	60 €	90 €
Gold member (with over 50 years of GDCh membership)	free	free
Accompanying Person (ticket not valid for the scientific programme)	10 €	10 €
One-Day Registration, 14.09.2011	100 €	130 €
One-Day Registration, 15.09.2011	100 €	130 €
One-Day Registration, 16.09.2011	100 €	130 €

Combi-ticket ICHC and national division conference

	Bei Anmeldung bis 15.6.2011	Bei Anmeldung nach dem 15.6.
GDCh-member and member of EuCheMS-member societies	200 €	230 €
Member, unemployed or retired	160 €	180 €
Non-member	250 €	280 €
Student member	75 €	100 €
Student Non-member	90 €	120 €

Social programme / Rahmenprogramm

Zwangloses Treffen 11.09.2011	Selbstzahler
Gesellschaftsabend in Warnemünde, 12.09.2011	25 €
Universitätsgeschichtliche Erkundungen, 13.09.2011	kostenfrei
Welcome Party, 13.09.2011	kostenfrei
Conference Dinner, 15.09.2011 (Buffet and drinks included)	50 €
Farewell-Dinner in Warnemünde, 16.09.2011	Selbstzahler
Excursion Stralsund/Greifswald, 17.09.2011	50 €

*) Die Teilnehmergebühren sind umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 22a UstG.

Für jeden Teilnehmer ist eine gesonderte Online-Registrierung vorzunehmen oder ein gesondertes Formular zu verwenden. Die Anmeldung wird mit Eingang bei der GDCh verbindlich.

Bei der Online-Anmeldung erfolgt die Bezahlung in der Regel mit Kreditkarte oder Lastschriftinzug. Wenn Sie die Online-Anmeldung mit Rechnung wählen, erhalten diese direkt im Online-Verfahren.

Bei schriftlicher Anmeldung zahlen Sie die Gebühren bitte erst nach Erhalt der Rechnung, die Ihnen nach Eingang Ihrer Anmeldung zugeschickt wird, auf folgendes Konto:

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.
Commerzbank AG, Frankfurt am Main
Konto Nr. 4 900 200 00
BLZ 500 800 00
Code 5511/Geschichte 2011

Wichtiger Hinweis:

Ausländische Teilnehmer werden gebeten, anstelle der Kontonummer, der Bankleitzahl und des Namens der Bank stattdessen bei der Überweisung anzugeben :
IBAN (International Bank Account Number) und SWIFT-BIC (Bank Identifier Code).

Für das Konto der GDCh bei der Commerzbank AG Frankfurt am Main sind dies:

IBAN DE85 5008 0000 0490 0200 00
SWIFT-BIC DRES DE FF
Code 5511/Geschichte2011

Bei Anmeldung und Bezahlung des Rechnungsbetrages nach dem 30. August 2011 legen Sie bitte bei Abholung Ihrer Unterlagen im Tagungsbüro den Zahlungsbeleg vor. Folgende Kreditkarten werden akzeptiert: MASTERCARD, VISA.

Bei Stornierung der Anmeldung bis zum 12. August 2011 werden 30,00 € für die Bearbeitung berechnet. Bei Rücknahme der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder Nichtteilnahme wird der komplette Rechnungsbetrag fällig.

Sollte die Veranstaltung vom Veranstalter - aus welchen Gründen auch immer - abgesagt werden müssen, werden bereits bezahlte Gebühren in voller Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Kontakt

Für die Fachgruppe Geschichte der Chemie

Prof. Dr. Carsten Reinhardt
E-Mail: carsten.reinhardt@uni-bielefeld.de

Für die ICHC (Scientific Programme)

Peter Morris, Chairman of the International Programme Committee
E-Mail: peter.morris@NMSI.ac.uk

Local arrangements

Dr. Gisela Boeck, Institut für Chemie, Universität Rostock
E-Mail: gisela.boeck@uni-rostock.de

Auskünfte zur Organisation der Fachgruppentagung

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.
Varrentrappstraße 40-42
60486 Frankfurt/Main
Renate Kießling
Telefon 069-7917-580
Fax 069-7917 1580
E-Mail: r.kiessling@gdch.de

Auskünfte zur Organisation der ICHC

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.
Varrentrappstraße 40-42
60486 Frankfurt/Main
Caroline Kilb
Telefon 069-7917-364
E-Mail: c.kilb@gdch.de